

►► nutzt, ist die Steuerprogression bei den meisten Firmenchefs aber nicht mehr so hoch wie in der regulären Arbeitsphase.

### Flexibel Personal einsetzen

Auch aus personalpolitischer Sicht sind Zeitwertkonten ein wichtiges Instrument. Überstunden werden zum Beispiel nicht mehr ausgezahlt, sondern auf dem Zeitwertkonto gesammelt. So sparen Unternehmen die sonst meistens anfallenden Zuschläge. Entsteht dann durch eine schwache Auftragslage eine Unterlast, werden die Mitarbeiter freigestellt, die Lohnfortzahlung erfolgt über die Auszahlung der Überstunden vom Konto.

„Wir machen das etwas anders, wir zahlen das ganze Jahr durch die gleichen Gehälter. Im ersten Halbjahr arbeiten wir meistens weniger, was im zweiten Halbjahr durch die stärkere Auftragslage ausgeglichen wird. Durch dieses Modell sind wir Überstundenzuschläge komplett losgeworden“, beschreibt Ralf Leser das

Vorgehen bei der Leser GmbH in Lahr. Alfred Schütz von AS-Druck, ebenfalls in Lahr, nennt einen weiteren Vorteil: „Ein Arbeitnehmer kann sich die Stunden bei finanziellen Engpässen auch auszahlen lassen, zum Beispiel wenn er einen Hausbau finanzieren muss.“ Im Falle einer solchen vorzeitigen Auszahlung schlagen allerdings wieder Steuer und Sozialabgaben zu Buche.

Zeitwertkonten sind auch im Zusammenhang mit dem Thema „Work-Life-Balance“ für Unternehmen interessant. Der Arbeitgeber kann Mitarbeitern zum Zwecke der individuellen Lebensplanung eine längere Auszeit für die berufliche oder persönliche Weiterbildung gewähren und diese durch die Lohnfortzahlung gleichzeitig im Unternehmen halten. Michael Becker ergänzt: „Besonders wichtig wird die Nutzung von Zeitwertkonten für Arbeitgeber dann, wenn sie eine längere Phase der Unterlast haben, aber Entlassungen und damit einhergehende Abfindungen vermeiden wollen. Auch das spart bares Geld“.

*Nancy Schnitker*

### STEUERN

#### Mehr Eigenkapital für den Mittelstand: IFRS statt HGB?

Die Bilanzierung nach dem internationalen Standard IFRS wird zunehmend auch für den Mittelstand interessant. Auch Einzelabschlüsse können zusätzlich zum HGB-Abschluss nach internationalem Maßstab erstellt werden. Dieser Zusatzaufwand kann sich lohnen: Der Abschluss bietet mehr Spielräume zur Bewertung des Vermögens. Zwar gewähren die IFRS weniger konkrete Aktivierungs- und Passivierungswahlrechte, aber sie bieten zahlreiche einzelne Bewertungswahlrechte, Ermessensspielräume sowie Bilanzierungswahlrechte, die für einen höheren Eigenkapitalausweis sorgen können.

Dieser allein durch eine andere Bilanzierung hervorgerufene Effekt gewinnt vor dem Hintergrund der niedrigen Eigenkapitalquote und dem stark kreditfinanzierten Mittelstand an Brisanz, nicht zuletzt im Hinblick auf Basel II: Ein höheres Eigenkapital verbessert das Banken-

rating. Gegenwärtig gibt es zudem Reformüberlegungen des Standardsetters (der private Herausgeber der IFRS), im Umfang reduzierte Bilanzierungen für den Mittelstand zu entwickeln, die die Attraktivität der Bilanzierungsregeln für kleine und mittlere Unternehmen weiter steigern sollen. Fraglich bleibt, ob diese Überlegungen den Anforderungen der Praxis gerecht werden.

Nähere Informationen zu dem Thema bietet der aktuell verfügbare Download „Internationalisierung der Rechnungslegung“ auf der Internetseite des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Düsseldorf ([www.idw.de](http://www.idw.de)).



*Peter Unkelbach, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Unkelbach Treuhand GmbH Freiburg*

Foto: privat



## Recht & Steuern

### Unkelbach Treuhand GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Kaiser-Joseph-Straße 260  
79098 Freiburg

Tel.: 07 61 / 38 54 20

weitere IFRS-Infos unter:  
[www.unkelbach-treuhand.de](http://www.unkelbach-treuhand.de)

Die Anzahl der Fenster ist ab 1/18-Seite **frei kombinierbar**. Durch attraktive Rabattstaffeln sind Sie 3, 6 oder 12 Monate zu einem **günstigen Preis** in Econo vertreten.

#### Größe der Fenster:

1/18: 58 mm Breite x 32,5 mm Höhe

1/9: 58 mm Breite x 71 mm Höhe

2/9: 122 mm Breite x 71 mm Höhe

#### Worauf warten Sie noch?

Mehr Infos bei  
**Christian Hügerich,**  
Tel.: 07 81/95 50-61